

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 11. Juni 1938

Nachlass Faulhaber 10018, S. 98

Stand: 01.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

11.6.38. Lujan ganz heiser und sehr traurig. Wie in Rom krank gewesen.

Bürgermeister Hipp und Haas: Männer wallfahrt morgen. Ich werde 9.30 Uhr in den Dom gehen. Die Männer congregation der Schutz der anderen. Mehr Eintritte als Austritte.

Professor Reiners, Fribourg - überaus freundlich, lädt sehr dringlich ein, aber unmöglich. Die Frau Professor schreibt über die Froheit im alten Vesper bild; der Jubel über die vollbrachte Erlösung. Über den Besuch auf Obersalzberg.

Domkapitular Zinkl: Zum Rundschreiben über das neue Schulaufsichtsgesetz noch einen Zusatz machen.

Pater Uebersetzer der Charakterbilder: von Lator nach Rom gefahren, man will dort für ihn sorgen.

Baron Geier - mit Gelegenheitsfahrt hierher gekommen. Ob Schaf- oder Schweine zucht. Die Wichtigkeit, das Weideland kaufen. Gundi in Wien an der Schule. Mußte lange warten, weil alle Herren vorher eingeführt wurden.